

# Liste der Heuristiken zur Bewertung von Websites

<b>Heuristik</b>	<b>Beschreibung</b>
1 Einfacher und natürlicher Dialog	<ul style="list-style-type: none"><li>• Weniger ist mehr: Kurze, knappe und prägnante Sprache</li><li>• Das Interface Design passt zur Aufgabe des Benutzers</li><li>• Informationsbedürfnisse und -anforderungen des Nutzers und der Aufgabe werden berücksichtigt.</li><li>• Aufmerksamkeitslenkung und Priorisierung von Inhalten</li><li>• Beachtung der Gestalt-Regeln bei der Anordnung des Inhalts</li><li>• Sinnvolle Verwendung von Farben und Farbcodierung</li></ul>
2 Sprich die Sprache des Benutzers	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verwendung von Terminologie aus dem Sprachgebrauch des Nutzers; keine Verwendung computerspezifischer Fachbegriffe (es sei denn, die Zielgruppe sind Computerspezialisten)</li><li>• Beschreibungen sind aus Nutzerperspektive formuliert</li><li>• Angemessene Verwendung von Metaphern</li><li>• Verwendung von Landessprache und richtigen Übersetzungen</li></ul>
3 Minimierung der kognitiven Anforderungen für den Nutzer (Steve Krug: Don't make me think!)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Geringe Anforderungen an das Gedächtnis und Erinnerungsvermögen des Nutzers (Nielsen: Recognition rather than recall)</li><li>• Gezielte Lenkung der Aufmerksamkeit</li><li>• Auffinden, hervorheben, vergleichen, filtern, sinnvolle Abfolgen</li></ul>
4 Konsistenz	<ul style="list-style-type: none"><li>• Eignung des konzeptuellen Modells</li><li>• Terminologie</li><li>• Anordnung, Layout, , Formatierungen, Farben und verwendete Typographie</li><li>• Einhalten von Standards</li><li>• Beachtung von Styleguides</li><li>• Berücksichtigung von Markenaspekten</li></ul>
5 Feedback	<ul style="list-style-type: none"><li>• Informieren des Nutzers über: Arbeitsschritte und –abläufe, Systemwartezeiten, Eingabevalidierung und Fehler</li><li>• Verwendung visueller, auditiver und ggf. taktiler Rückmeldungen</li></ul>
6 Klar gekennzeichnete 'Auswege'	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vorhandensein der Auswege</li><li>• Sichtbarkeit / Erkennbarkeit der Auswege</li></ul>

<b>Heuristik</b>	<b>Beschreibung</b>
7 Abkürzungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tatstürkürzel, Mausgesten</li> <li>• Wiederholung von Befehlen, Macros, Scripting</li> <li>• Sinnvolle Voreinstellungen und Personalisierungsmöglichkeiten</li> </ul>
8 Fehlervermeidung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Interface beugt Fehlern vor</li> <li>• Verhinderung von Fehleingaben, z.B. durch deaktivieren von Feldern, automatische Validierung von Eingabeformaten beider Eingabe (Zahlen vs. Alphanumerisch)</li> <li>• Wenn möglich lokale Eingabevalidierung (pro Feld und nicht pro ‚Maske‘)</li> </ul>
9 Gute Fehlermeldungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständliche Sprache, keine Fehlercodes</li> <li>• Präzise Formulierung, bezieht sich in Formulierung und Position unmittelbar auf die Eingaben des Nutzers</li> <li>• Unterstützung des Nutzers bei der Fehlerbehebung</li> <li>• Höfliche, nicht beleidigende Formulierung</li> </ul>
10 Angemessene Antwortzeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-10 Sekunden für die Zielumgebung</li> <li>• Seitengröße nicht größer als 2 Screens</li> <li>• Angemessene Bildgröße, Minimierung der Downloadzeiten</li> </ul>
11 Effiziente und natürliche Navigation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einfache Struktur</li> <li>• Kurze Seiten (&lt;= 2 Screens scrolling)</li> <li>• Zentrale Informationen und Links auf der ersten Seite (Homepage)</li> <li>• Eindeutige und verständliche Bezeichnung der Navigationskategorien</li> <li>• Alle Seiten enthalten Informationen über den aktuellen Standort und die Rückkehr zur Homepage</li> <li>• Klare Kennzeichnung und Benennung von Links (Informationen über externe und interne Links)</li> <li>• Einfache und verständliche URL</li> <li>• Angemessene Unterstützung für Suche</li> <li>• Effizienz der Navigation und Pfadlänge</li> <li>• Sinnvoller Einsatz von Microcontent (Seitentitel, Stauszeile etc.)</li> </ul>
12 Unterstützung von Lesen und ‘scannen’ von Seiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurze Texte</li> <li>• Verwendung von Aufzählungszeichen</li> <li>• Klare Gliederung von Informationsblöcken</li> <li>• Angemessene Informationsdichte</li> </ul>
13 Erhalten der Standard-Browserfunktionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zurück-Button</li> <li>• Bookmarks</li> <li>• Drucken</li> </ul>

<b>Heuristik</b>	<b>Beschreibung</b>
14 Minimierung der ablenkenden Faktoren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermeidung von „Scrolling Text“ (Lauftexten)</li> <li>• Sparsamer Einsatz von Animationen</li> </ul>
15 Sinnvoller Einsatz von Technologie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Technologien sparsam und vorsichtig einsetzen: Fallback-Lösung bereithalten</li> <li>• Der Nutzen überwiegt den Aufwand</li> <li>• Nutzungskontext berücksichtigen (z.B. Lokaler Rechner vs. überall verfügbarer Zugang)</li> </ul>
16 Aktualität sicherstellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhalt</li> <li>• Aktualität und Verfügbarkeit der Links</li> <li>• Archive</li> </ul>
17 Hilfe und Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hilfe ist keine Entschuldigung für schlechtes Design</li> <li>• Einfach zu benutzen</li> <li>• Verständlich geschrieben und strukturiert</li> <li>• Leicht zu durchsuchen</li> </ul>

Basierend auf Heuristiken aus der Heuristic Evaluation Database (Englefield, 2002)